

Bücherei Lesespaß erhält eine Zuwendung aus dem Soforthilfeprogramm „Vor Ort für Alle“



Mit dem Soforthilfeprogramm „Vor Ort für Alle“ fördert der Deutsche Bibliotheksverband bundesweit zeitgemäße Bibliothekskonzepte. Primär geht es dabei um die Modernisierung und digitale Ausstattung der Bibliotheken. Ziel ist es, Bibliotheken als „Dritte Orte“ auch in ländlichen Räumen zu stärken und so einen Beitrag zu gleichwertigen Lebensverhältnissen zu leisten.

Das Soforthilfeprogramm wird durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) im Rahmen des Programms „Kultur in ländlichen Räumen“ gefördert.

Die Bücherei Lesespaß in Michelstadt hatte sich im Sommer diesen Jahres mit einem Projekt zum weiteren Ausbau der digitalen Infrastruktur um Fördermittel beworben, nun bekam sie durch Frau Patricia Lips, stellvertretend für die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, die Zusage, dass sie aus dem Soforthilfeprogramm 2.000,00 € erhält.

Petra Bethke führte Patricia Lips durch die Bücherei Lesespaß und präsentierte das umfangreiche Medienangebot. Frau Lips war erfreut über das ehrenamtliche Engagement der Mitarbeiter*innen und den freundlichen, einladenden Eindruck der Räume.

Öffentliche Bibliotheken übernehmen in ländlich geprägten Regionen wichtige Funktionen: neben der Ausleihe von Medien bieten sie zunehmend auch Lernräume, Begegnungsstätten und Veranstaltungsorte. Damit schaffen sie eine wichtige Grundlage, um die kulturelle Versorgung der Bevölkerung in der digitalen Gesellschaft zu sichern.

Die Bücherei Lesespaß freut sich über die Berücksichtigung ihres eingereichten Projekts zur digitalen Modernisierung der Büchereiarbeit, das bis zum Jahresende abgeschlossen wird.

Die Bücherei Lesespaß ist in der d`Orvillestr. 22, 64720 Michelstadt und kann barrierefrei zu folgenden Öffnungszeiten: Mittwoch 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr, Samstag 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr und Sonntag 10:00 Uhr bis 12:00, oder unter: www.koeb-michelstadt.de , von allen besucht werden.